

Tätigkeitsbericht 2003

(Autor: Reinhard Eismann)

Das IFGK umfaßt derzeit sieben aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Martin Arnold, Anne Dietrich, Reinhard Eismann, Albert Fuchs, Barbara Müller, Achim Schmitz und Christine Schweitzer. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind neben ihren jeweiligen Forschungsprojekten bzw. institutsbezogenen Aktivitäten ehrenamtlich in der Selbstverwaltung des IFGK tätig.

Forschung & Lehre

Christine Schweitzer führte ihr in 2002 begonnenes und von der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF) gefördertes Forschungsprojekt "Komplexe Interventionen im Raum des ehemaligen Jugoslawien 1988–2001" fort. Neben der Festanstellung für dieses Forschungsprojekt ist das IFGK weiterhin auch offizieller Arbeitgeber für Christine Schweitzers Arbeit als Research Director bei Nonviolent Peaceforce.

Barbara Müller stellte in 2003 ihr Manuskript "Geschichte des Balkan Peace Team 1993–2001" fertig, welches in 2004 als Buch publiziert werden soll.

Die von Martin Arnold bei der DSF beantragte Förderung seines Forschungsprojektes "Die Wirkungsweise gewaltfreier Praxis: Zentrale Konfliktaustragungskonzepte im interkulturellen Vergleich" wurde bewilligt. Die DSF-Förderung beginnt im April 2004. Im Studiengang Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Marburg führte Martin Arnold im Sommersemester 2003 im Rahmen des Seminars "Formen der Konfliktregelung" eine Einführungsveranstaltung zum Thema Gütekraft durch (gefördert durch die Ev. Kirche im Rheinland). Im Wintersemester 2003/04 folgte die Durchführung eines gesamten Seminars zur Gütekraft-Forschung "Gewaltfreiheit/Gütekraft: Wirkungskonzepte aus verschiedenen Traditionen im Vergleich". Außerdem nahm Martin Arnold im Herbst 2003 an zwei Veranstaltungen im Themenbereich seines Forschungsprojektes teil.

Studientag 15. März 2003

Martin Arnold berichtete vom „Symposium on nonviolent Research“ am Centre for Peace Studies (CPS) der Universität Tromsø/Norwegen im November 2002, an dem er und Barbara Müller teilgenommen hatten; das CPS wird von dem IFGK-Beiratsmitglied Jörgen Johansen geleitet. Albert Fuchs ergründete die Perspektiven der Konflikt- und Friedenspsychologie und die Forschung zur Gewaltfreiheit und stellte in diesem Zusammenhang das geplante Handbuch zur Konflikt- und Friedenspsychologie vor (mittlerweile im Beltz Verlag, Weinheim erschienen). Martin Arnold stellte seinen neues Arbeitspapier zur Gütekraft (Arbeitspapier Nr. 18) vor. Christine Schweitzer lotete die Möglichkeiten der internationalen Vernetzung des IFGK aus. Anne Dietrich referierte das Buch von Robert Burrowes „The Strategy of Nonviolent Defense. A Gandhian Approach“, welches die Soziale Verteidigung als wirksamste Antwort auf einen militärischen Angriff propagiert; zu klären war die Frage, ob dieses Buch vom IFGK übersetzt und veröffentlicht werden sollte. Reinhard Eismann stellte sein geplantes Promotionsvorhaben „Der Zivile Friedensdienst - die Umsetzung einer friedenspolitischen Idee zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ vor.

Kooperationen und Vertretungen

Die in 2002 begonnene Kooperation mit der AG Gütekraft wurde mit dem Zweiten Forschungstag Gütekraft im Mai 2003 erfolgreich fortgeführt. Von Seiten des IFGK war Christine Schweitzer maßgeblich an der Vorbereitung und Durchführung des Forschungstages beteiligt. Zudem wirkte Albert Fuchs regelmäßig beratend in der AG Gütekraft mit.

Martin Arnold vertrat das IFGK in 2003 bei der Arbeitsgemeinschaft Friedens- und Konfliktforschung (AFK).

Sekretariat der Plattform Zivile Konfliktbearbeitung

Das Sekretariat der Plattform ZKB war im Jahr 2003 nach wie vor beim IFGK angesiedelt. Barbara Müller ist mit einer Drittel Stelle Geschäftsführerin der Plattform. Im März 2004 wird Barbara Müller ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin der Plattform beenden und das IFGK das Plattform-Sekretariat damit insgesamt abgeben.

IFGK-Publikationen

In 2003 wurden vom IFGK zwei neue Arbeitspapiere veröffentlicht:

- Martin Arnold „Was untersucht die Gütekraft-Forschung? Aus der Arbeitsgruppe Gütekraft“ (Arbeitspapier Nr. 18) und
- Albert Fuchs „Kultur und Krieg“ (Arbeitspapier Nr. 19).

Veröffentlichungen von IFGK-Mitarbeiter/innen:

Albert Fuchs, Christine Schweitzer und Achim Schmitz waren mit eigenen Aufsätzen an dem Buch „Krieg und Frieden. Handbuch der Konflikt- und Friedenspsychologie“ beteiligt. Das Buch ist im Februar 2004 im Beltz Verlag, Weinheim erschienen; Albert Fuchs ist zugleich Mit-Herausgeber.

Christine Schweitzer veröffentlichte ihren am Centre for Peace Studies Tromsø/Norwegen gehaltenen Vortrag über „Nonviolent Intervention“. Martin Arnold stellte auf der Website der AG Gütekraft Texte aus der Gütekraft-Forschung in englischer Sprache bereit (von der Apfelbaum-Stiftung geförderte Übersetzung durch Gordon Matthews).

IFGK-intern

Im September 2003 führte das IFGK unter Anleitung von Barbara Müller einen Visionsworkshop durch, mit dem ein interner Strategieentwicklungs-Prozeß eingeleitet wurde. Dieser Prozeß wird im Jahr 2004 seine Fortsetzung finden.